

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 67 (1941)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Lieber Nebelspalter!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

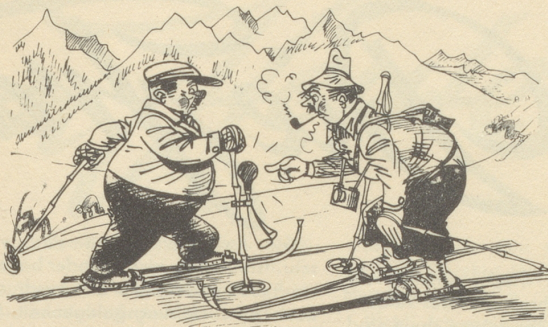
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.03.2026

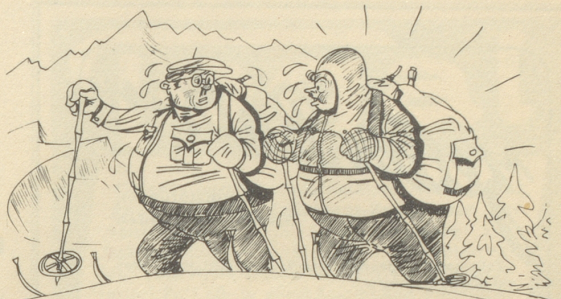
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





„...??“

„Das isch en Erinnerungig a min Wage.“



Dik

„Bis dato händ mir vilicht e chly vill uf die schön Linie vo üserne Wäge glüebet und derby die eigne Linie vernachlässigt!“

## Lieber Nebelspalter!

Mein kleiner Stammhalter schläft immer die ganze Nacht, ohne mich ein einziges Mal zu stören. Er schläft aber nicht ohne seinen Nuggi. Kürzlich ging nun eben dieser Nuggi verloren und war nicht wieder aufzufinden. Der Sprößling wurde also ohne Nuggi zu Bette gebracht. Acht Uhr, er heult. Neun Uhr, er heult. Zehn Uhr, er heult. Elf Uhr, er heult noch, und auch ich gehe ins Bett. Zwölf Uhr, er heult noch, und ich werde so allmählich wütend. Um ein Uhr beginne ich meiner Frau Vorwürfe zu machen, daß sie keinen Nuggi in Reserve hält, worauf sie mir gereizt antwortet, dies sei eine Bieridee, man halte doch keine Nuggi auf Reserve. Um zwei Uhr heult er noch,

und ich schwöre einen grimmigen Eid, daß ich für eine ausreichende Nuggi-reserve sorgen werde. Mindestens 30 Stück müssen her, das gelobte ich mir, ehe ich einschlief.

Am andern Morgen schrieb ich auf ein Zettelchen: «Senden Sie mir sofort 30 Nuggi.» Und damit man mich nicht für verrückt halten sollte, gab ich den Zettel einem Kinde und schärfte ihm ein, diesen nicht einer der Ladentöchter, sondern dem Konsumverwalter, den ich gut kenne, selber zu geben. Als Erklärung für den Verwalter fügte ich dem Papierchen noch bei: «Aus Protest, werde Dich nachher aufklären.»

Eine halbe Stunde später hielt ich in einem Papiersack meine 30 Nuggi in der Hand, aber auch das Zettelchen

brachte das Kind zurück, und darauf stand nun noch von zierlicher Frauenhand geschrieben: «Wir haben keine aus Protest, nur aus Gummi!» B-i.

+

Am Wirtstisch sitzen zwei Appenzeller. Sepp, der eine, bestellt sich eine Portion Käse und beginnt mit Appetit zu essen. Hans, den andern, sticht der Neid, darum muß er foppen. «Jo, eß no wacker Chäs, me wert gschyd devo.» Ohne zunächst ein Wort zu erwidern, ißt Sepp ruhig weiter bis nur noch ein kleines Restchen auf dem Teller liegt. Dieses schiebt er dem Hannes zu. «Do hescht o-no e Vesuecherli, allem-a hescht du überhopt no nie Chäs ghaa.» Urech

Bei **Husten** und **Katarrh** nur den gesehlt geschütteten **Pleuromel-Extrakt** in Flaschen à Fr. 3.— und zu 5.50 von **J. Gyr-Niederer in Gais APP**

In Apotheken u. Drogerien erhältlich

**Soldaten Marken**

Grösste Auswahl Spezial-Album Einsteckbücher

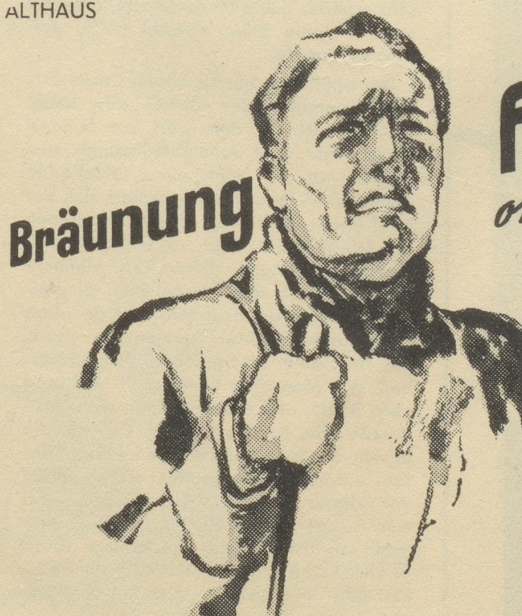
Auswahlendungen Neuheiten im Abonnement

**Paul Ziegler**

Briefmarken-Spezialgeschäft Limmatquai 140 (beim Central) Zürich I

Prospekte gratis.

ALTHAUS



Bräunung

**forcieren**  
*ohne Sonnenbrand*

Skifahrer nützen die doppelte Sonnenkraft im Schnee zum Forcieren der Bräunung mit Hamol Ultra. Die verbrennenden Sonnenstrahlen werden wegfiltriert, während die bräunenden Strahlen ungehindert auf die Haut einwirken.

**hamol ultra**

Im Hochgebirge und bei empfindlicher Haut: Crème Hamol Ultra 2000 Fr. 2.— und 1.—. + Im Vorgebirgsschnee: Sonnenöl Hamol Ultra Fr. 1.75.